

Untersuchungsbericht

5X013-0/07
August 2007

Der Untersuchungsbericht wurde gemäß § 18 FIUUG summarisch abgeschlossen, d.h. ausschließlich mit Darstellung der Fakten.

Identifikation

Art des Ereignisses: Schwere Störung
Datum: 24. Juni 2007
Ort: nahe Paderborn
Luftfahrzeug: Verkehrsflugzeug
Hersteller / Muster: British Aerospace / BAe 146-200
Personenschaden: ein leicht Verletzter
Sachschaden: Luftfahrzeug nicht beschädigt
Drittsschaden: keiner
Informationsquelle: Untersuchung durch BFU

Angaben zum Luftfahrzeug

Bei dem Luftfahrzeugmuster BAe 146-200 handelt es sich um ein Verkehrsflugzeug in Ganzmetallbauweise, das als Schulterdecker mit Normalfahrwerk ausgeführt ist. Es wird von vier Strahltriebwerken Textron Lycoming ALF 502R-5 angetrieben. Das Flugzeug wurde 1991 unter der Werk-Nummer E 2201 gebaut und verfügt über ein maximales Abfluggewicht von 42 184 kg. Es war bei einem deutschen Unternehmen zum Verkehr zugelassen.

Feststellungen am Luftfahrzeug

Bei der anschließenden technischen Durchsicht des Flugzeuges wurde Wasser in den Steuerleitungen des hinteren Abflussventils gefunden. Das Wasser in der Steuerleitung hat die Ventilsteuerung beeinflusst und zum Druckabfall in der Kabine geführt.

Sachverhalt

Ereignisse und Flugverlauf

Während des Fluges von Frankfurt/Main nach Bremen kam es um 17:40 Uhr¹ in Flugfläche (FL) 240 zum Abfall des Kabinendruckes. Die Besatzung erklärte Luftnotlage und führte einen Notsinkflug auf FL 100 durch. Der Notsinkflug erfolgte unter Benutzung der Sauerstoffmasken. Dabei erlitt eine Person einen Angstzustand und musste medizinisch betreut werden. Anschließend wurde eine Ausweichlandung in Paderborn-Lippstadt durchgeführt.

Untersuchungsführer Dietmar Nehmsch

¹ Alle angegebenen Zeiten, soweit nicht anders bezeichnet, entsprechen Ortszeit